

1 Ich woff van Brandis der Elc pyc. Belum vnd rigich mit diesem brief allen den die ih schent so hörennt lesen von sünlicher vñzüng vnd mit gültschafft wege  
2 als der vest mychel van Empz kinder nich gegangen und mit mir recht mit gülts nach den ist gegen den frömen vnd westen vñrchen vnd cunrate den paygen  
3 getrunder vmb Christus Christus guldin hapegnit. Und umb hundt Christus guldin farlicks zinses von dem sellen hapegnit zu geben. Nach jnch ale des hapegnit  
4 den vrgen vñrchen vnd cunatten den paygen darüber geben. Da haben ich mit minen sihren vñrchen in aydes wylle für mich vnd min erben den elgen mychel.  
5 van Empz und sin erben van dieser miengülfschafft wegen von allen schaden umli hapegnit und schaden gewlych zu lösen ledig und los zu machen om jnch schaden  
6 als wie jch frigt dz das mit alld bestach. So hant der elgen mychel van Empz und sin erben und all pr schaff war die je sind ald werdennt vallen gewalde gut  
7 recht und ewalderd vñlab mich vnd min erben an allen vñrten luten und landen ligenden und varende gut an zu griifen mit gristlich als mit weltlichen gericht  
8 ald ob si wend an genest und si sond ach bi mit de hanis jahr niemar gefräude nach missvam halen ald lang vil und gnug. Und das si der elgen mychel  
9 miengülfschafft gewalig und gar ledig und los sind om jnch schaden hic under sond vñlab jch nach min erben niemar nicht zu wort gehaben an al gaud.  
10 Und das zu urkint der wahrheit So han ich elgen woff van Brandis min mychel für mich vnd min erben öffentlich geschrift in diesen brief. Der geben ist  
11 an vñsterlichen frömen alent zu gest. Nach Christus geburt Christus vierhundert und jnch dachten und drystigsten jar. S.

